



Telefon +41 (0)52 632 73 61  
Fax +41 (0)52 632 72 00  
staatskanzlei@ktsh.ch

An die Medien

## **Aus den Verhandlungen des Regierungsrates**

### ***Anpassung des kantonalen Richtplans***

Der Richtplan des Kantons Schaffhausen aus dem Jahr 2000 ist in einigen Bereichen anzupassen. Der Regierungsrat hat eine entsprechende Vorlage zuhanden des Kantonsrates verabschiedet.

Im Richtplan werden unter Berücksichtigung der politischen Vorgaben die angestrebte räumliche Entwicklung aufgezeigt, die raumwirksamen Tätigkeiten koordiniert und die notwendigen Entscheidungsgrundlagen erarbeitet. Es handelt sich um eine Momentaufnahme im Planungsprozess. Der Richtplan bedarf kontinuierlicher Bearbeitung. Dabei wird unterschieden zwischen einer Fortschreibung und Änderung des Richtplans. Seit der Genehmigung des Richtplans im Jahr 2001 sind verschiedene Entscheide getroffen worden, die eine Anpassung des Richtplans verlangen. Namentlich in den Bereichen Landschaft, Besiedlung und Verkehr ist der Richtplan teilweise anzupassen. Aufgenommen werden unter anderem die Projekte "Aufhebung der Niveauübergänge im Klettgau und in Neuhausen am Rheinfall", ebenso die Prüfung einer "Süd-Ost-Umfahrung Schaffhausen" im Sinne einer Vororientierung. Als neues Biotop von nationaler Bedeutung soll die Kiesgrube Solenberg in Schaffhausen gelten. Daneben werden Trenngürtel bezeichnet, welche das Zusammenwachsen von Siedlungen vermeiden, wo dies aus Gründen der Siedlungsstruktur oder der Ökologie und der Landschaftsgestaltung erwünscht ist. Sie dienen in erster Linie zur Sicherung und Wiederherstellung von Wildtierkorridoren.

Die öffentliche Auflage der Richtplananpassung fand im Sommer 2004 statt. Die meisten der 65 Stellungnahmen richteten sich gegen die "Süd-Ost-Umfahrung". Diesbezüglich haben sich die Kantone Zürich, Thurgau und Schaffhausen auf ein Massnahmenpaket geeinigt. Im Vordergrund steht ein Neubau/Ausbau der Verbindung A4 - A81/A98 zwischen Uhwiesen und Bietingen. Dafür gibt es mehrere denkbare Linienführungsvarianten. Weitere Elemente sind ein Ausbau der Verbindung durch das Wutachtal und über den Randen sowie der Verbindung über Koblenz, Bülach nach Winterthur.

Die Änderungen des Richtplans bedürfen der Genehmigung des Kantonsrates und des Bundesrates.

### ***Hans-Peter Lenherr im Jahr 2005 Vizepräsident des Regierungsrates***

Regierungsrat Dr. Hans-Peter Lenherr wurde vom Regierungskollegium zum Vizepräsidenten des Regierungsrates für das Jahr 2005 gewählt.

### ***Schaffhausen entsendet Identifizierungsspezialisten nach Thailand***

Der Kanton Schaffhausen beteiligt sich an den Identifizierungsarbeiten im Gebiet der Flutkatastrophe in Südostasien. Der Regierungsrat hat der Entsendung eines Spezialisten der Schaffhauser Polizei nach Thailand zugestimmt. Der Mitarbeiter der Schaffhauser Polizei arbeitet im Schweizer "Disaster Victim Identifikations-Team" (DVI) mit. Dieses vom Bund geführte Team ist bereits seit dem 28. Dezember 2004 im Einsatz und ist jetzt abzulösen. Es besteht aus 25 Personen. Das Schweizer DVI-Team unterstützt die thailändischen Behörden bei der Identifizierung der Todesopfer. Es besteht vorwiegend aus Rechtsmedizinern und Spezialisten der Polizeikorps. Der zwei bis drei Wochen dauernde Einsatz des Schaffhauser Polizisten wird vom Bund entschädigt.

### ***Beringen neu mit Teilautonom Geleiteter Schule***

Der Regierungsrat hat der Schule Beringen die Zustimmung zur Teilnahme am Schulversuch Teilautonom Geleitete Schulen (TAGS) erteilt. Diese Bewilligung steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung der finanziellen Mittel durch die Stimmberechtigten von Beringen. Die entsprechende Volksabstimmung findet am Sonntag, 16. Januar 2005, statt. Ab Schuljahr 2005/2006 sollen neu auch die Primar- und Orientierungsschule Beringen am Schulversuch TAGS teilnehmen. Bereits bisher als Teilautonom Geleitete Schulen sind die Primarschulen Hohberg und Steig in Schaffhausen, der Kindergarten, die Primarschule und die Orientierungsschule in Stein am Rhein, die Primarschulen in Wilchingen und Trasadingen sowie die Orientierungsschule Wilchingen organisiert.

### ***Genehmigung eines Gemeindeerlasses***

Der Regierungsrat hat die von den Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde Buchberg am 15. Dezember 2004 beschlossene neue Gemeindeverfassung genehmigt.

Schaffhausen, 11. Januar 2005  
bis und mit Nr. 2/2005  
2/2005

*Staatskanzlei Schaffhausen*